

# Inhaltsverzeichnis:

1	Einleitung .....	11
1.1	Statt eines Vorworts: die subjektive Perspektive.....	11
1.2	Einleitung zum Thema: die problemorientierte Perspektive .....	13
2	Erkenntnisleitende Fragestellungen.....	15
3	Wissenschaftstheoretische Positionen zur Konstitution einer Forschungsstrategie für Sportmanagement.....	19
3.1	Methodische Entscheidungen.....	19
3.2	Induktivismus .....	21
3.3	Falsifikationismus .....	22
3.4	Normalwissenschaft und wissenschaftliche Revolution.....	26
3.5	Methodologie wissenschaftlicher Forschungsprogramme.....	29
3.6	Naturwissenschaftliche und sozialwissenschaftliche Forschung.....	32
3.7	Herleitung eines wissenschaftstheoretischen Fundaments einer Forschungsstrategie für Sportmanagement.....	34
4	Zum Gegenstand einer Wissenschaftsdisziplin Sportmanagement .....	40
4.1	Zur Ausdifferenzierung des Sportmanagements aus den Mutterwissenschaften.....	40
4.1.1	Methodische Entscheidungen.....	40
4.1.2	Anwendung auf Sportmanagement .....	48
4.2	Die Bestimmung des Gegenstandsbereiches von Sportmanagement .....	53
4.3	Die Beschreibung des Gegenstands von Sportmanagement.....	57
4.3.1	Modelle der Sportbranche zur Branchenabgrenzung .....	57
4.3.1.1	Markt-, institutions- und produktorientierte Modelle der Sportbranche .....	57
4.3.1.2	Methodische Entscheidungen.....	72
4.3.2	Wertschöpfung im Sport .....	75
4.3.2.1	Individuelle Bewegungsabfolge als Ausgangspunkt .....	75
4.3.2.2	Kriterium des Marktbezuges .....	80
4.3.2.3	Vergleichbarkeit und prinzipielle Ergebnisoffenheit.....	81
4.3.2.4	Treiber der Wertschöpfungskette .....	92
4.3.2.5	Entwicklung eines wertschöpfungsorientierten Modells der Sportbranche .....	92
4.3.3	Besondere Wettbewerbs- und Produktionsbedingungen im Sport .....	97
4.3.3.1	Marktverzerrungen .....	97
4.3.3.1.1	Marktkonforme Wettbewerbs- und Produktionsbedingungen.....	97
4.3.3.1.2	Marktverzerrende Wettbewerbs- und Produktionsbedingungen .....	99
4.3.3.1.2.1	Öffentliche Subventionen .....	99
4.3.3.1.2.2	Öffentliche Institutionen.....	104
4.3.3.2	Monopole .....	106
4.3.3.2.1	Monopol von Sportverbänden und Ligen.....	106
4.3.3.2.2	Vermeidung von Monopolen beim Vergleich sportlicher Leistungen .....	109
4.3.3.3	Auswirkungen auf Marktakteure .....	110
4.3.3.3.1	Auswirkungen aus Marktverzerrungen .....	110
4.3.3.3.2	Auswirkungen aus Monopolbildung und -vermeidung .....	114
4.3.4	Branchenspezifische Besonderheiten der betrieblichen Funktionsbereiche .....	115
4.3.4.1	Betriebliche Funktionsbereiche .....	115
4.3.4.2	Betriebswirtschaftlich relevante Besonderheiten von Unternehmen und Institutionen des Branchenkerns	121
4.3.4.2.1	Personen und Institutionen des Branchenkerns, die eine marktorientierte Bewegungsabfolge als sportliche Leistung erstellen .....	121
4.3.4.2.1.1	Unternehmensführung .....	121
4.3.4.2.1.2	Produktion .....	124

4.3.4.2.1.3	Absatz.....	126
4.3.4.2.1.4	Investition und Finanzierung .....	127
4.3.4.2.1.5	Rechnungswesen .....	131
4.3.4.2.2	Unternehmen und Institutionen des Branchenkerns, die sportliche Einzelleistungen zu sportlichen Mannschaftsleistungen kombinieren.....	131
4.3.4.2.2.1	Unternehmensführung .....	131
4.3.4.2.2.2	Produktion .....	136
4.3.4.2.2.3	Absatz.....	137
4.3.4.2.2.4	Investition und Finanzierung .....	140
4.3.4.2.2.5	Rechnungswesen .....	144
4.3.4.2.3	Unternehmen und Institutionen des Branchenkerns, die die Vergleichbarkeit und Ergebnisoffenheit von sportlichen Leistungen sicherstellen.....	145
4.3.4.2.3.1	Unternehmensführung .....	145
4.3.4.2.3.2	Produktion .....	146
4.3.4.2.3.3	Absatz.....	147
4.3.4.2.3.4	Investition und Finanzierung .....	147
4.3.4.2.3.5	Rechnungswesen .....	147
4.3.4.3	Betriebswirtschaftlich relevante Besonderheiten von Unternehmen und Institutionen des Branchenkernumfeldes .....	148
4.3.4.3.1	Unternehmen und Institutionen des Branchenkernumfeldes, die sportliche Leistungen zu Einzelveranstaltungen verbinden .....	148
4.3.4.3.1.1	Unternehmensführung .....	148
4.3.4.3.1.2	Produktion .....	150
4.3.4.3.1.3	Absatz.....	152
4.3.4.3.1.4	Investition und Finanzierung .....	155
4.3.4.3.1.5	Rechnungswesen .....	156
4.3.4.3.2	Unternehmen und Institutionen des Branchenkernumfeldes, die sportliche Leistungen zu Ligen und Serien verbinden .....	156
4.3.4.3.2.1	Unternehmensführung .....	156
4.3.4.3.2.2	Produktion .....	160
4.3.4.3.2.3	Absatz.....	161
4.3.4.3.2.4	Investition und Finanzierung .....	164
4.3.4.3.2.5	Rechnungswesen .....	165
4.3.4.4	Betriebswirtschaftlich relevante Besonderheiten von Unternehmen und Institutionen des Branchenrands .....	165
4.3.4.4.1	Unternehmen und Institutionen des Branchenrands, die die mit der Erstellung der sportlichen Leistung entstandenen Imagedimensionen oder Rechte als Produktionsfaktoren nutzen.....	165
4.3.4.4.1.1	Unternehmensführung .....	165
4.3.4.4.1.2	Produktion .....	169
4.3.4.4.1.3	Absatz.....	171
4.3.4.4.1.4	Investition und Finanzierung .....	172
4.3.4.4.1.5	Rechnungswesen .....	172
4.3.4.4.2	Unternehmen und Institutionen des Branchenrands, die den Vergleich sportlicher Leistungen vermitteln.....	173
4.3.4.4.2.1	Unternehmensführung .....	173
4.3.4.4.2.2	Produktion .....	175
4.3.4.4.2.3	Absatz.....	177
4.3.4.4.2.4	Investition und Finanzierung .....	178
4.3.4.4.2.5	Rechnungswesen .....	179
4.3.4.5	Betriebswirtschaftlich relevante Besonderheiten von Unternehmen und Institutionen der Branchenbasis .....	179
4.3.4.5.1	Klassifizierung von institutionellen Arrangements der Branchenbasis .....	179
4.3.4.5.2	Institutionelles Arrangement des selbstverwalteten Sports .....	181
4.3.4.5.2.1	Beschreibung des Arrangements.....	181
4.3.4.5.2.2	Unternehmensführung .....	190
4.3.4.5.2.3	Produktion .....	194
4.3.4.5.2.4	Absatz.....	198
4.3.4.5.2.5	Investition und Finanzierung .....	199
4.3.4.5.2.6	Rechnungswesen .....	199
4.3.4.5.3	Institutionelles Arrangement des fremdverwalteten Sports.....	200
4.3.4.5.3.1	Beschreibung des Arrangements.....	200
4.3.4.5.3.2	Unternehmensführung .....	201
4.3.4.5.3.3	Produktion .....	201
4.3.4.5.3.4	Absatz.....	202
4.3.4.5.3.5	Investition und Finanzierung .....	202

4.3.4.5.3.6	Rechnungswesen .....	202
4.3.4.5.4	Institutionelles Arrangement des obligatorischen Sport.....	203
4.3.4.5.4.1	Beschreibung des Arrangements.....	203
4.3.4.5.4.2	Unternehmensführung .....	204
4.3.4.5.4.3	Produktion .....	208
4.3.4.5.4.4	Absatz.....	209
4.3.4.5.4.5	Investition und Finanzierung .....	210
4.3.4.5.4.6	Rechnungswesen .....	210
4.3.4.5.5	Institutionelles Arrangement des nichtverwalteten Sports .....	210
4.3.4.5.5.1	Beschreibung des Arrangements.....	210
4.3.4.5.5.2	Unternehmensführung .....	212
4.3.4.5.5.3	Produktion .....	212
4.3.4.5.5.4	Absatz.....	214
4.3.4.5.5.5	Investition und Finanzierung .....	214
4.3.4.5.5.6	Rechnungswesen .....	214
4.3.4.6	Wertschöpfungsspannen von Sportbetrieben.....	214
4.3.4.6.1	Sportbetriebe.....	214
4.3.4.6.2	Sportbetriebe mit Schwerpunkt auf Wertschöpfungsstufe 1 .....	217
4.3.4.6.3	Sportbetriebe mit Schwerpunkt auf Wertschöpfungsstufe 2 .....	219
4.3.4.6.4	Sportbetriebe mit Schwerpunkt auf Wertschöpfungsstufe 3 .....	220
4.3.4.6.5	Sportbetriebe mit Schwerpunkt auf Wertschöpfungsstufe 4 .....	220
4.3.4.6.6	Sportbetriebe mit Schwerpunkt auf Wertschöpfungsstufe 5 .....	221
4.3.4.6.7	Sportbetriebe mit Schwerpunkt auf Wertschöpfungsstufe 6 .....	221
4.3.4.6.8	Sportbetriebe mit Schwerpunkt auf Wertschöpfungsstufe 7 .....	222
4.3.4.7	Zusammenfassung: Betriebswirtschaftlich relevante Besonderheiten der Sportbranche .....	223
5	Exemplarische Prüfung von Hilfhypothesen des Forschungsprogramms .....	232
5.1	Identifizierung zur empirischen Prüfung geeigneter branchenspezifischer Besonderheiten .....	232
5.2	Hypothesenbildung und -prüfung.....	238
5.2.1	Grundlagen der Hypothesenbildung.....	238
5.2.2	Falsifikation der Beschreibung „Möglichkeit der fortwährenden Erlangung von Subventionen“ .....	239
5.2.2.1	Hypothesenbildung.....	239
5.2.2.2	Hypothesenprüfung .....	240
5.2.3	Falsifikation der Beschreibung „vielfältige Markenbilder“ .....	243
5.2.3.1	Hypothesenbildung.....	243
5.2.3.2	Hypothesenprüfung .....	244
5.2.4	Falsifikation der Beschreibung „große Abhängigkeit vom sportlichen Erfolg“ .....	253
5.2.4.1	Hypothesenbildung.....	253
5.2.4.2	Hypothesenprüfung .....	254
5.2.5	Falsifikation der Beschreibung „Produktion eines vom Konsumenten als homogen wahrgenommenen Leistungsbündels durch weitgehend autonome Ersteller“ .....	258
5.2.5.1	Hypothesenbildung.....	258
5.2.5.2	Hypothesenprüfung .....	260
5.2.6	Falsifikation der Beschreibung „prägende Beteiligung der Konsumenten am Produktionsprozess“ .....	262
5.2.6.1	Hypothesenbildung.....	262
5.2.6.2	Hypothesenprüfung .....	264
5.2.7	Falsifikation der Beschreibung „Bewahrung der Entstehungsmöglichkeiten von Authentizität“ .....	266
5.2.7.1	Hypothesenbildung.....	266
5.2.7.2	Hypothesenprüfung .....	268
5.2.8	Falsifikation der Beschreibung „gleichzeitiges Ermöglichen von effizienter und effektiver Problembearbeitung und Schaffung von Partizipationsmöglichkeiten“ .....	271
5.2.8.1	Hypothesenbildung.....	271
5.2.8.2	Hypothesenprüfung .....	277

5.2.9	Falsifikation der Beschreibung „Finanzierungs- und Imageinstrumente können zusammenfallen“ .....	284
5.2.9.1	Hypothesenbildung.....	284
5.2.9.2	Hypothesenprüfung .....	286
5.2.10	Falsifikation der Beschreibung „Finanzierung durch Teammitglieder weit verbreitet“ .....	289
5.2.10.1	Hypothesenbildung.....	289
5.2.10.2	Hypothesenprüfung .....	292
5.2.11	Falsifikation der Beschreibung „Zugriffssicherung auf kommunale Sportstätteninfrastruktur“ .....	295
5.2.11.1	Hypothesenbildung.....	295
5.2.11.2	Hypothesenprüfung .....	298
5.3	Auswirkungen der Falsifikationen auf das Forschungsprogramm .....	301
5.3.1	Auswirkungskategorien.....	301
5.3.2	Falsifizierung von Hilfhypothesen des Schutzgürtels.....	305
5.3.3	Betroffenheit des harten Kerns.....	306
5.3.4	Anomalien .....	308
5.3.5	Progressive Problemverschiebung.....	308
5.3.6	Angabe einer positiven Heuristik .....	310
5.3.7	Betroffenheit des zugrunde liegenden Modells .....	312
6	Zusammenfassung und Fazit .....	314
6.1	Resümee .....	314
6.2	Zentrale Ergebnisse zu den erkenntnisleitenden Fragestellungen .....	317
6.3	Methodologische Reflektion .....	319
6.4	Weiterer Forschungsbedarf.....	321
6.5	Verhältnis des vorgelegten Forschungsprogramms zu anderen sportwissenschaftlichen Ansätzen.....	323
7	Nachwort.....	325
8	Literatur.....	326
9	Anhang .....	386
9.1	Anhang 1 .....	386
9.2	Anhang 2 .....	392
9.3	Anhang 3 .....	394
9.4	Anhang 4 .....	396
9.5	Anhang 5 .....	399
9.6	Anhang 6 .....	401
9.7	Anhang 7 .....	403
9.8	Anhang 8 .....	411
9.9	Anhang 9 .....	420
9.10	Anhang 10.....	421
9.11	Anhang 11 .....	429
9.12	Anhang 12.....	430
9.13	Anhang 13 .....	431
9.14	Anhang 14.....	432
9.15	Anhang 15 .....	433